

Warnstreiks wirken! Arbeitgeber bewegt sich!

Reaktion der Beschäftigten eindeutig

Nachdem die Arbeitgeberseite am Dienstag, dem 22. März 2016, wie angekündigt, ein Angebot in die dritte Verhandlungsrunde eingebracht hat, gab es eine eindeutige Reaktion der Beschäftigten.

Die Beschäftigten unterstützen die Position der ver.di Verhandlungskommission! **Die Streikbereitschaft der Beschäftigten spricht eine klare Sprache:**



Dieses „Angebot“ ist völlig unzureichend und meilenweit von der ver.di Forderung entfernt!

Gesprächsbereitschaft getestet

ver.di hat im weiteren Verlauf der dritten Verhandlungsrunde abgeklärt, wie viel Substanz die von Seiten des Arbeitgebers - über das Angebot hinaus - signalisierte Gesprächsbereitschaft tatsächlich hat. Dies hat in Sondierungen zwischen den Tarifvertragsparteien stattgefunden.

Die klaren Botschaften von Seiten der Beschäftigten zu dem Arbeitgeberangebot haben offensichtlich

gewirkt. In den Sondierungen konnte ver.di feststellen, dass die Arbeitgeberseite durchaus gesprächsbereit ist. Gesprächsbereitschaft alleine reicht jedoch nicht aus, um zu einem Ergebnis zu kommen. Insofern bleibt festzustellen, dass **ein Ergebnis noch meilenweit entfernt ist!**

Letzte Chance nutzen

Am 12. und 13. April findet die letzte und abschließende Verhandlungsrunde statt.

Der Arbeitgeber hat jetzt Bedenkzeit, um an einer deutlichen Nachbesserung des „Angebotes“ zu arbeiten.



Alleine in den letzten zwei Tagen sind ca. 6.000 Beschäftigte den ersten gezielten vollschichtigen Warnstreikaktionen - zu denen ver.di, parallel zur dritten Verhandlungsrunde, aufgerufen hat - gefolgt. In der Woche davor waren es bereits mehr als 12.000, die sich an den teilschichtigen Aktionen beteiligt haben.

Fest steht: Die Beschäftigten müssen weiter Druck machen!

